

Konkordia Journal



**SPEZIALAUSGABE:
DIE "CHORONA"-JAHRE
2021 + 2022!**

Ausgabe 21-23



für Mitglieder,
Freunde und
Gönner des

MGV Konkordia

1882 Bad Mingolsheim e.V.
und dessen Förderverein

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Inhaltsverzeichnis/Bankverbindung/Impressum | 2 |
| Chorinformation | 3 |
| Grußwort | 4 |
| Sommer 2021 | 6 |
| Förderverein Mitgliederversammlung 2021 | 9 |
| Abschieds- und Grußworte der Präsidenten | 13 |
| MGV Konkordia Mitgliederversammlung 2021 | 19 |
| Volkstrauertag 2021 | 22 |
| Winter 2021/2022 | 23 |
| Landesförderung und Einweihungsfeier „virlight“ | 26 |
| Termine | 30 |
| Geburtstage | 35 |
| In memoriam | 36 |
| Rochusfest 2022..... | 38 |
| Förderprogramm IMPULS | 39 |
| Jubiläumskonzert „140 Jahre Konkordia“ am Kursee | 40 |
| Musiktheorie - ganz praktisch | 49 |
| Förderverein Mitgliederversammlung 2022 | 53 |
| MGV Konkordia Mitgliederversammlung 2022 | 54 |
| Chorwerbung auf dem Weihnachtsmarkt | 56 |
| Adventsfeier 2022 | 58 |
| Imagefilm | 59 |
| Lebendiger Adventskalender | 60 |
| Das letzte Wort..... | 63 |

Bankverbindungen der Vereine

| | | |
|-----------------------------------|-------------|------------------------------------|
| Sparkasse Kraichgau | BIC | BRUSDE66XXX |
| Förderverein MGV Konkordia | IBAN | DE96 6635 0036 0010 2492 50 |
| MGV Konkordia | IBAN | DE46 6635 0036 0006 0256 06 |
| | | |
| Volksbank Bruchsal-Bretten | BIC | GENODE61BTT |
| MGV Konkordia | IBAN | DE91 6639 1200 0120 2900 02 |

Impressum

Herausgeber
V.R.i.S.d.P.

Erscheint
Redaktion & Gestaltung
Druck
Fotoquellen
Titelbild

Förderverein des MGV Konkordia e. V. Bad Mingolsheim
Bernd-Dieter Ott, c/o Förderverein MGV Konkordia,
Rochusstraße 23, 76669 Bad Schönborn
kostenlos aber nicht umsonst, © 2023
Nadia Ries, haus.ries@t-online.de
Thema Druck, Albert-Schweitzer-Str. 42, Kraichtal-Oberöwisheim
Föv & MGV Konkordia Mitglieder & gemäß namentlicher Nennung
„More Than Voices“ begeisterte beim Jubiläumskonzert am Kursee
(Foto: Thomas Schlink)

Unsere Konkordia-Chöre „zu Hause“



Männerchor

Gründungsjahr: 1882
Dirigent: Özer Dogan
Sängervorstand: Rudi Rausch
Singstunde mittwochs ab 18.30 Uhr



More Than Voices

Gründungsjahr: 1993 (als „Junger Chor“)
Dirigent: Özer Dogan
Chorsprecher: Bernhard Soder
Singstunde mittwochs ab 20.00 Uhr



Frauenchor

Gründungsjahr: 2007
Dirigent: Özer Dogan
Chorsprecherin: Ilona Ullrich
Singstunde mittwochs ab 18.30 Uhr



Restaurant Konkordia

im Sängerkheim

Rochusstraße 23

76669 Bad Schönborn

Telefon (07253) 84 57 79

Öffnungszeiten

Dienstags bis Samstags

17.00 - 22.00 Uhr

Sonn- und Feiertags

12.00 - 14.30 Uhr und

17.00 - 22.00 Uhr

Montags Ruhetag

*Wir bieten regionale und internationale Küche!
Großer Saal für Familienfeiern
oder Tagungen vorhanden.*

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Leser unseres Konkordia Journals, liebe Freunde und Gönner des MGV Konkordia und des Fördervereins,

Sie halten eine besondere Ausgabe des Konkordia Journals in Ihren Händen. Erstmals wird in einem Journal nicht nur über ein Vereinsjahr berichtet, sondern gleich zwei komplette Jahre festgehalten in Wort und Bild. Ungewöhnliche Umstände führten zu diesem ungewöhnlichen Schritt.

Hatten wir trotz Corona noch im Herbst 2020 ein Konkordia Journal auf den Weg gebracht, so zwangen uns die Lockdowns und Unsicherheiten, auf weitere Veröffentlichungen zu verzichten. Wir wollten es auch unseren Inserenten nicht zumuten, in Zeiten der Kurzarbeit und Auftragsflaute, das Journal - und somit unseren Verein - finanziell zu unterstützen.

2021 fand zwischen Lock-Downs und Gesangsverboten statt. Lediglich im Sommer konnten wir ein bisschen Gemeinschaft leben - vom STADTRADDELN bis zum Volkstrauertag. Allzusehnlich rauschten wir im Herbst wieder durch die Alarmstufen. Es folgte der erneute Stillstand.

Mit dem virilight-Luftreiniger-System dank einer großzügigen Landesförderung konnten wir ab März 2022 unseren Aktiven mehr Sicherheit beim Singen bieten. Und wir konnten zumindest in der zweiten Jahreshälfte gesangliche Normalität verspüren. Es gab Auftritte, Versammlungen und sogar eine großzügige IMPULS-Förderung seitens der Bundesregierung. Mehr dazu lesen Sie in diesem Journal.

Nun ist 2023 angebrochen und wir hoffen, dass es ein Jahr der Normalität wird. Wir werden unsere Satzung anpassen und haben den Entwurf für Sie am Ende dieses Journals abgedruckt. Darüber befinden Sie bei der nächsten Mitgliederversammlung der Konkordia. Wir hoffen, dass unsere Mitglieder gesund bleiben dürfen und freuen uns über alle, die der Konkordia treu und wohlgesonnen geblieben sind. Auf ein besseres Jahr 2023!

Bernd-Dieter Ott

*Präsident
Förderverein
MGV Konkordia*



Ralph Werstein

*1. Vorsitzender
MGV Konkordia*





Gemeinsam schaffen wir Wunder.

**In unserem Geschäftsgebiet
engagieren sich viele Menschen
mit viel Herzblut in Vereinen und
für gemeinnützige Projekte.
Das finden wir großartig!**

Deshalb möchten wir dabei helfen, das Engagement in unserer Region weiter zu stärken und neue Unterstützer für soziale Projekte zu gewinnen.

Als Teil und Förderer der Gemeinschaft haben wir in Kooperation mit betterplace die Förderplattform WirWunder gestartet und bringen Vereine und soziale Organisationen mit Spendern zusammen: schnell, einfach, online. Registrieren Sie jetzt Ihren Verein oder unterstützen Sie Projekte direkt aus Ihrer Nachbarschaft.
www.wirwunder.de/kraichgau



Sparkasse
Kraichgau



Weil's um mehr als Geld geht.

Die Hälfte des Jahres 2021 im Lockdown!



Es dauerte bis zum 16. Juni 2021, bis die Konkordia-Familie endlich wieder nach dem Lockdown Ende 2020 endlich wieder singen durfte. Im Frühjahr hatte es keine Mitgliederversammlung, keinen Gedenkgottesdienst und auch sonst keine Vereinsaktivitäten geben dürfen.

Dirigent Özer Dogan bot online Singstunden für "More Than Voices" an. Die restliche Konkordia-Familie musste sich mit wöchentlichen Artikeln zur Konkordia-Geschichte im Mitteilungsblatt begnügen.

Wie schon im vorherigen Sommer trafen sich die Chöre dann Mitte Juni "mit Abstand" auf dem Schulhof der Franz-Josef-Mone-

Der Männer- und Frauenchor bei der ersten Open-Air-Probe des Jahres 2021 im Amphitheater der Franz-Josef-Mone-Schule.

Schule. Da hieß es "Klappstuhl, Sitzkissen und Hygienekonzept".

Zum Glück konnten alle Chöre schon zwei Wochen später mit neuem Bestuhlungsplan und viel Desinfektionsmittel in den Sängersaal zurückkehren. Das lobenswerte Test- und Impfverhalten der Aktiven machte die schnelle Rückkehr zu den "fast normalen" Singstunden möglich. Gut durchlüftet sangen wir bis zur Sommerpause - wobei der Sommer 2021 mit viel Regen einherging.

Trotzdem gelang es der Konkordia erstmalig, ein STADTRADELN-Team auf die Beine zu stellen und drei Wochen lang für das Klima zu radeln. Mit 11 Aktiven radelte das Konkordia-Team auf Platz 11 von Bad Schönborns 40 Mannschaften und legte dabei 3.059 Kilometer zurück. Bester Radler war Theo Schuster, der in Bad Schönborn insgesamt Rang 3 in der Einzelwertung belegte und auch gleichzeitig die 1000-Kilometer-Marke knackte und einer der acht erfolgreichen "Bürgermeister Challenger" war.



Auch wenn es 2021 keine Fronleichnamsprozession gab, so war die Konkordia-Fahne voller Stolz beim Rochusfest am 25. Juli 2021 vertreten. Obwohl auch hier keine Prozession stattfand, zogen die Fahnen der Ortsvereine mit Pfarrer Kesenheimer und seiner Assistenz zum Festplatz hinter der Rochuskapelle und waren bei der Messe würdig neben dem Atlas vertreten.

Viele der Konkordia-Mitglieder nahmen bei schönstem Wetter am Gottesdienst und dem Empfang nach der Messe teil.

Dort war die Fahnenabordnung (Thomas Friedl, Karl-Hubert und Christian Ries) ein beliebtes Pressemotiv und posierte vor den frisch gestalteten Tympanona über den beiden Türen an der Rochuskapelle. Dank gilt Thomas Friedl, der die Beteiligung der Fahnenabordnung organisierte. ●

Text und Fotos: N. Ries

Christian Ries, Thomas Friedl und Karl-Hubert Ries (von links) begleiten die Vereinsfahne beim Rochusfest 2021. Eine Prozession fand nicht statt, aber beim gemütlichen Empfang nach der Messe war unsere Abordnung ein beliebtes Fotomotiv.



Stationäre/ambulante Rehabilitation und Prävention



Lösen Sie Ihre Rezepte für Krankengymnastik und/oder Massage in unserer Ambulanz ein!

Celenus Gotthard-Schettler Klinik – Celenus Sigmund Weil-Klinik
 Prof.-Kurt-Sauer-Str. 4, 76669 Bad Schönborn, Telefon 07253 801-810
info@gotthard-schettler-klinik.de, www.gotthard-schettler-klinik.de
info@sigmund-weil-klinik.de, www.sigmund-weil-klinik.de



Weichen im Förderverein neu gestellt



Während der Corona-Zeit stand auch das Schicksal des Fördervereins des MGV Konkordia auf der Kippe. Nachdem Präsident Gerhard Bender, Schatzmeisterin Elisabeth Päßler und Ingrid Mayer nicht mehr zur Verfügung standen, wurde offen über die Auflösung des Vereins diskutiert. Es waren nämlich keine Amtsnachfolgende in Sicht.

Im Frühjahr 2021 kristallisierte sich eine mutige Mannschaft heraus, die die vakanten Ämter übernahm. Bei der ersten Mitgliederversammlung nach Corona konnten somit die Weichen neu gestellt werden. Aus Abstandsgründen wurde die Versammlung im Sängersaal abgehalten und es kamen knapp 25

(von links) Vizepräsident Kai Pfeifer blieb als einziger im Amt, während Schatzmeisterin Elisabeth Päßler und Schriftführerin Ingrid Mayer auschieden. Petra Mayer-Gerdt ist die neue Schriftführerin und Bernd-Dieter Ott folgt Gerhard Bender (nicht abgebildet) im Amt. Tobias Kutter ist der neue Schatzmeister.

Mitglieder. Vizepräsident Kai Pfeifer leitete die Sitzung, da Präsident Gerhard Bender verhindert war. Er begrüßte die Anwesenden und verlas die Abschiedsgrüße von Gerhard Bender (s. nachfolgender Abdruck). Mit großer Dankbarkeit verabschiedete er die langjährige Schriftführerin Ingrid Mayer.

(Fortsetzung auf Seite 11)



MICHAEL BREUER
Wohndesign | Schreinerei

WIR SCHAFFEN PLATZ FÜR MEHR.

BESUCHEN SIE UNSER **WOHNDESIGN STUDIO**,
TERMINE NACH VEREINBARUNG.

Am Breilingsweg 24 · 76709 Kronau · Tel.: **07253 33822** · www.schreinerei-breuer.de

(Fortsetzung von Seite 9)

Auch Elisabeth Päßler, der die Kassenprüfer wieder eine stets korrekte und akribisch geführte Kasse attestierten, wurde mit Dank verabschiedet.

Die Neuwahlen erbrachten einstimmige Ergebnisse für Präsident Bernd-Dieter Ott, Schriftführerin Petra Mayer-Gerdt und Schatzmeister Tobias Kutter. Alle drei sind - wie auch der langjährige Vizepräsident Kai Pfeifer - Aktive in den Chören. Als weitere Beiräte wurden bestellt: Gerd Grossmann, Dr. Bertram Winkler, Özer Dogan, Andrea Kritzer, Ralph Werstein, Andrea Wallburg, Thomas Friedl und Nadia Ries.

Der neue Präsident würdigte ebenfalls das Engagemen der bis-

herigen Vorstandschaft und lobte die gute Unterstützung des MGV Konkordia. Er erläuterte seine Ziele und Vorhaben für den Verein, darunter die Weiterentwicklung des Mitgliederstandes und die Anschaffung von einer Luftfilteranlage für den Sängersaal. (Hierzu lesen Sie mehr auf den folgenden Seiten.)

Der Erhalt des Fördervereins biete weitere Stabilität in unsicheren Zeiten, so Bernd-Dieter Ott, der sich auch bei Kai Pfeifer für die langjährige gute Arbeit und seine unermüdliche Gratulationsarbeit bedankte. Danach konnte der Abend bei schönstem Wetter auf der Terrasse des Sängerheims gemütlich ausklingen. ●

Text und Fotos: N. Ries

Gut besucht war die Mitgliederversammlung des Fördervereins Mitte Juli 2021.



BELLEMANN

MALER & STUCKATEURE

STUCKATEURMEISTER
BAUBERATER kdR
ENERGIEBERATER

Ludwig-Thoma-Straße 4
76669 Bad Schönborn
Telefon 0 72 53 / 93 37 70

info@bellemann-stuckateure.de
www.bellemann-stuckateure.de

Abschiedsworte von Gerhard Bender

Sehr geehrte Mitglieder des Fördervereines, liebe Konkordianer,



Seit 2012 hatte ich die Ehre, als Präsident dem Förderverein der Konkordia vorzustehen und in dieser Funktion gemeinsam mit der Vorstandschaft und vielen Unterstützern den Verein weiterzuentwickeln. Eine Aufgabe, die die Übernahme von Verantwortung erfordert, aber auch neue Ideen und Impulse verlangt. Es waren spannende und fordernde Jahre!

In der Vereinsphilosophie war man sich schon immer im Klaren und auch einig, daß es für einen aktiven Förderverein auch unter dem Aspekt „Eigenwerbung“ nicht ausreicht, nur ein steuerliches Konstrukt zu sein. Nur ein eigenes Profil konnte dem Verein eine Zukunft sichern, ein Profil, das möglichst viele Menschen anspricht, innerhalb und außerhalb der Konkordia.

Viele kulturelle Veranstaltungen in der Vergangenheit bis heute zeigen, daß gerade kulturelle Angebote mit heimatlichem und mundartlichem Bezug immer ein großer Publikumserfolg sind. Seien es das Gamsbart-Trio, Harald Hurst und René Egles, Thomas Rotfuss, Gitte Henneges, Herrmann Dischinger oder gar „badisch talking“ bis zu den „Ohrazwigga“ und natürlich auch die „Eigengewächse

der Konkordia“, MGV, MTV, Cantabella und die „One Man Shows“ mit Hubert Ries... Viele solcher geselligen Abende schärfen mehr und mehr das Vereinsprofil.

Seit 2014 veranstaltete der Förderverein mindestens zweimal im Jahr die Pflege des heimatlichen Sprach- und Liedgutes beim „Singen für alle“ mit einem eigenen Liederbüchlein. Bei diesen stets sehr gut besuchten Lieder- und Heimatabenden gab es Beiträge zur Heimat- und Kulturgeschichte, meist bestückt mit Referenten aus den eigenen Reihen. Leider hat Corona diese schöne Treffen abgewürgt.

Was natürlich in diesem Zusammenhang nicht in Vergessenheit geraten darf, ist das beliebte Konkordia-Journal, das Bertram Bauer initiierte und mit viel Verstand, Witz, und Humor bestückte. Ohne Nadia Ries als „Pressechefin“ wäre das Journal nur Stückwerk.

Sie koordinierte gemeinsam mit Elisabeth Päßler das engagierte Werber-Team, wenn es darum geht, Firmen und Einzelpersonen für Werbeanzeigen zu gewinnen. Streng achten die beiden auf die Einhaltung der vorgegebenen Termine, aber auch die graphische und künstlerische Gestaltung liegt

(Fortsetzung auf Seite 15)

Der Blumenfreund

Wir lieben Blumen & Floristik aller Art



Der Blumenfreund,
Christine Spitzweg,
Friedrichstrasse 30,
76669 Bad Schönborn
Tel.: 07253 / 800 84 97
info@der-blumenfreund.de

Öffnungszeiten:

Mittagspause von 13-14 Uhr!
Di. - Fr.: 9.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 9.00 - 13.00 Uhr
Montag: Geschlossen



www.Der-Blumenfreund.de

(Fortsetzung von Seite 13)

in ihren Händen. So ist das Konkordia-Journal ein Fenster zum Geschehen innerhalb der Konkordia, aber auch eine Plattform für Mitteilungen und anstehende Termine.

Die Konkordia, ein wichtiger Kulturträger der Gemeinde, pflegt traditionell das Liedgut der Vergangenheit und Gegenwart auf hohem Anspruchsniveau. Um dies zu bewerkstelligen, bedarf es vieler Anforderungen, besonders finanzielle, die der Förderverein gerne unterstützend wahrnimmt.

Durch Mitgliedsbeiträge, Veranstaltungen, Spenden, Inserate im Journal u.a. werden Geldmittel erwirtschaftet, die unserer Konkordia, ihren Chören und den weitergehenden Aufgaben und Verpflichtungen primär und satzungsgemäß zu gute kommen. Auch diese Aktivitäten sind unter dem Dach des Fördervereines angesiedelt. Besonders der Pflege des traditionellen Liedgutes, Volksliedern und unserer badischen Mundart verschrieben, lebten wir dies auch in regelmäßigen Veranstaltungen. So haben wir uns dieses Profil und öffentliche Wahrnehmung geschaffen.

Nach 9 Jahren als Präsident gebe ich jetzt dieses schöne Amt ab. Ebenso scheidet auch Elisabeth Päßler und Ingrid Mayer aus der Vorstandschaft und übergeben nach vielen Jahren des Engage-

ments ihre Ämter ab. Ihnen eine herzliches Vergelt's Gott und den neuen Amtsinhabern ein gutes Gelingen in der neuen Aufgabe, verbunden mit einem Dankeschön daß sie sich hierzu bereit gefunden haben.

Hier ist jetzt der Punkt, um ein ganz großes Dankeschön zu sagen an alle Vereinsmitglieder, die durch ihren Beitrag das Ansinnen und die Ziele des Fördervereines bislang mittragen, den Sponsoren, Helfern und Unterstützern! Aber was Geldzuwendungen auf der einen Seite waren, war es das tätige Engagement auf der anderen Seite. Danke an alle, die uneigennützig bei den Veranstaltungen dazu beigetragen haben, daß sie immer ein großer Erfolg waren.

Ein ganz, ganz großes Dankeschön an die Vorstandschaft und dem erweiterten Vorstand für die schöne und unkomplizierte, von Verbundenheit geprägten Zusammen- und Mitarbeit! Besonders danke ich dem Präsidium. Kai Pfeifer, Ingrid Mayer und Elisabeth Päßler, danke für eure Verlässlichkeit!

Für die Zukunft wünsche ich dem Förderverein alles Gute und verbinde diesen Wunsch mit dem Appell, daß sich auch jüngere Sängerinnen und Sänger bereit finden sich im Förderverein zu engagieren, denn nur so hat er diese gute Zukunft!

Herzlich
Gerhard Bender

GALLUS + JUNG



HAUSTECHNIK

- HEIZUNG ● SOLAR ● BAUTROCKNUNG
- SANITÄR ● KUNDENDIENST ● THERMOGRAFIE
- HANDEL ● LECKORTUNG ● LACKSPANNDECKEN



Heidigstr. 15 • 76709 Kronau
www.gallus-jung.de • 07253 93522-0

Grußworte von Präsident Bernd-Dieter Ott

Liebe Gesangsfreundinnen
und Gesangsfreunde,

Ich bin der Neue – darf ich mich vorstellen? Mein Name ist Bernd-Dieter Ott, verheiratet und Vater von drei erwachsenen Kindern und Unternehmer aus Hockenheim. Ich bin in Mingolsheim aufgewachsen, bis es mich mit zwanzig Jahren in die weite Welt gezogen hat. Nun hat mich Mingolsheim teilweise wieder und seit einigen Jahren bin ich Sänger im Hause Konkordia. Im Sommer 2021 wurde ich zum Präsidenten des Fördervereins gewählt und somit zum Nachfolger von Gerhard Bender, für dessen Dienste ich mich nochmals recht herzlich bedanke.

In nicht gerade guter Zeit habe ich dieses Amt übernommen. Aufgrund der Tatsache, dass der Gesangsbetrieb unterbrochen werden musste, war einer meiner ersten Überlegungen die mögliche Installation eines sog. virilight-Systems - einer hocheffizienten und modernen raumluftechnischen Anlage, die vom Fraunhofer Institut getestet und zertifiziert ist.

Dankenswerterweise hat Nadia Ries durch die Einreichung der Förderanträge dazu beigetragen, dass wir über 17.000 EUR Förderung des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst erhielten. Hubert Ries und



ich verhandelten beim Hersteller. Die Anlage ist montiert und erfolgreich im Einsatz und einmalig im Vereinsbereich in ganz Baden-Württemberg.

Was uns aufgrund der Coronasituation bislang nicht gelang, ist ein bereits geplantes gemütliches Beisammensein für alle aktiven und nicht aktiven Mitglieder an einem Samstag auszuführen. Das haben wir nun auf Samstag, den 25. März 2023, terminiert und hierzu lade ich Sie - alle Mitglieder des Fördervereins und der Konkordia - sehr herzlich ein. Spätestens nach der Pandemie soll dies ein jährliches Ritual werden. Ich will weiterhin die Nicht-Mitglieder des Fördervereins mehr in die Informationen einbinden, damit sie wissen, was der Förderverein alles plant und durchführen möchte.

Auch möchten wir die Geburtstage aller Fördervereinsmitglieder ehren und weitere administrative, organisatorische Planungen realisieren. Auch hierüber werden wir als Förderverein allen rechtzeitig berichten.

Ich wünsche Euch beste Gesundheit – gerade in jetzigen Zeiten – und passt gut auf Euch auf!

Euer neuer Präsident
Bernd-Dieter Ott



Wir leben Autos.



AA AUTO DIENST

DIE MARKEN-
WERKSTATT

UNSER SERVICE AUF EINEN BLICK:

- ✓ INSPEKTION
- ✓ AU & HU*
- ✓ MOTOR-SERVICE
- ✓ ELEKTRONIK-SERVICE
- ✓ KLIMA-SERVICE
- ✓ BREMSEN-SERVICE
- ✓ ACHSVERMESSUNG
- ✓ REIFEN-SERVICE
- ✓ GLAS-REPARATUR
- ✓ UNFALLINSTANDSETZUNG
- ✓ FAHRZEUGVERKAUF

*Durchführung durch externe, amtlich anerkannte Prüforganisation.



AUTOHAUS DRACH

familiär & fair

Bruchsaler Str. 39 · 76669 Bad Schönborn · Tel.: 07253.7242

www.autohaus-drach.de

MGV-Mitglieder tagten gemäß Corona-VO



Gemäß der geltenden Coronaverordnung des Landes Baden-Württemberg fand die Mitgliederversammlung des MGV Konkordia am 24. September 2021 statt. Weniger Mitglieder als sonst nutzten die Möglichkeit, sich über das Vereinsgeschehen zu informieren, vermutlich auch, weil es nicht so viel Vereinsgeschehen gegeben hatte, über das man hätte informieren können. Ralph Werstein, 1. Vorsitzender, begrüßte Bürgermeister-Stellvertreter Christian Kerti und Mitglieder des Gemeinderats. Er versprach, die Sitzung so kurz wie möglich zu halten und somit setzte man auch die TOP über die Berichte aus den Chören ab.

Beim Sängerspruch zum Abschluss der Mitgliederversammlung singt der ganze Saal mit.

Stattdessen berichtete Schriftführerin Nadia Ries über die wenigen Aktivitäten. Kassier Thomas Friedl konnte zwar über die Senkung der Personalkosten durch die Dirigentenreduzierung berichten, stellte aber auch fest, dass der Verein nur nicht ins Minus gerutscht war, weil es ein leicht erhöhtes Spendenaufkommen und einmalige Mehreinnahmen im Rahmen von Corona gab. Die Kosten z.B. für das Sängenheim waren 2020 fast gleich geblieben,

(Fortsetzung auf Seite 21)

UDEA

Unabhängige
Deutsche
Energieberatungs-
Agentur

Seit über 20 Jahren beraten wir unsere Kunden kompetent in allen Fragen rund um den Energieeinkauf und Kostenoptimierung. **Sparen Sie Energie und Kosten!** Wir bieten Ihnen folgende Leistungen in unserem Rundum-Sorglos-Paket:

- vollumfängliche Revision Ihrer Energiekosten und Verbräuche
 - Kontrolle und Prüfung Ihrer Strom- und Gaslieferverträge und Rechnungen
 - Unterstützung bei Wechsel von Strom und Gasanbieter
 - Umstellung auf Grünen Strom
 - Ihr Ansprechpartner rund um alle Energiethemen
 - unverbindliche telefonische Erstberatung
 - kontinuierliches Rechnungscontrolling und Monitoring

Wegen Umbau an unserem Firmensitz in der Heidelberger Str. 12 in 76669 Bad Schönborn erreichen Sie uns aktuell in der **Gleisstr. 24 in 68766 Hockenheim**,
Tel. 06205 / 29268-0. Rufen Sie uns gleich an! Wir freuen uns auf Sie!

Ihr **UDEA-Team** - Ihr Ansprechpartner in allen Energiethemen



- Umdeckung
- Aufstockung
- Holzrahmenbau
- Steildachbedeckung



Sigloch
Holzbau GmbH



In den Erlen 1a • 76669 Bad Schönborn • Tel.: 0 72 53 / 93 58 98 • Fax: 0 72 53 / 93 58 99
info@holzbau-sigloch.de • www.holzbau-sigloch.de

(Fortsetzung von Seite 19)

allerdings fehlten die Einnahmen durch Konzerte, Veranstaltungen usw. Die Kassenprüfer Horst Klewe und Karl-Hubert Ries bescheinigten dem Kassier eine tadellos akribisch geführte Kasse. Er und die Vorstandschaft wurden einstimmig entlastet.

In Hinblick auf die anstehenden Satzungsänderungen, die eine neue Vorstandsstruktur mit sich bringen werde, erklärten sich die zu wählende 2. Vorsitzende Andrea Wallburg und Kassier Thomas Friedl bereit, bis zur nächsten

Wahl ihre Ämter weiter auszuüben. Beide wurden einstimmig gewählt.

Mit einem Ausblick auf das kommende 140. Jubiläumssjahr schloss Ralph Werstein nach rekordverdächtigen 55 Minuten die Mitgliederversammlung. Mit dem Singen des Sängerspruchs endete die Versammlung. ●

Text und Fotos: N. Ries

Einstimmig wiedergewählt wurden Kassier Thomas Friedl (links) und die 2. Vorsitzende Andrea Wallburg (Mitte). Ralph Werstein, 1. Vorsitzender, (rechts) gratulierte auf Abstand.



Chor umrahmt Volkstrauertag 2021 würdig



Der erste Auftritt seit März 2020 war für den Männerchor ein besonderes Erlebnis. 24 Sänger unter der Leitung von Özer Dogan umrahmten am Volkstrauertag im November 2021 die Gedenkfeier am Ehrenmal. Dadurch, dass alle Aktiven ausnahmslos geimpft waren, konnte der Chor auf der Empore der Aussegnungshalle singen. So wurden die gelungenen Ansprachen von Bürgermeisterstellvertreter Christian Kerti und Gemeindeassistentin Silke Filsinger mit den Liedern "Näher mein Gott zu dir" und "Tebe Moem" umrahmt.

Nach der Kranzniederlegung spielte Melissa Metzger vom Musikverein Mingolsheim das ergreifende

Trompetensoolo vom "Guten Kameraden". Danach gingen viele der Sänger noch an die Ehrengräber. Wir danken allen Teilnehmenden, den aktiven Sängern und Dirigent Özer Dogan sowie Alexandra Rimpf von der Gemeindeverwaltung für die Organisation. ●



Text und Fotos: N. Ries

Erneutes Singverbot, Gedenkgottesdienst



Schlimm genug, dass man durch die 2G-Regelung im Herbst 2021 auf nicht-immunisierte Mitglieder verzichten musste, doch ab November durfte nur noch mit Maske in geschlossenen Räumen gesungen werden. Somit schlitterten wir ins nächste Chor-Lockdown.

Eine Handvoll Unerschrockener nahm als "Ensemble" den Probebetrieb mit Özer Dogan im zweiwöchigen Rhythmus auf. Doch das Singen mit medizinischem Mundschutz zerrte an der Motivation. Dennoch bereitete man sich auf den Gedenkgottesdienst vor. Dieser fand am Sonntag, 13. Februar, in St. Lambertus statt. Pfarrer Kesenheimer zelebrierte würdevoll und zog alle Gottesdi-

ensbesucher in das Geschehen der Heiligen Messe und in das namentliche Gedenken an unsere Verstorbenen seit März 2020 mit ein. Aufgrund der geltenden Corona-Regelungen sangen lediglich 8 Männer und 8 Frauen aus allen drei Chören unter der Leitung von Özer Dogan auf der Empore.

Mit klassischen Kirchenliedern wie "Dona nobis pacem" und Schuberts "Heilig ist der Herr" aber auch mit moderneren Kirchenliedern, wie "Darf ich steh'n, o Herr" und "Taste and See" ("Kostet und seht"), durfte das Ensemble die Liturgie umrahmen. Dafür hatten die Mitwirkenden die Lieder innerhalb

(Fortsetzung auf Seite 25)



Essen kann so lecker sein!



& Partyservice

76669 Bad Schönborn
Friedrichstraße 22
Telefon 072 53 - 72 86

Öffnungszeiten:

Mo.- Fr. 7.30 - 13.00 u. 15.00 - 18.00 Uhr
Sa. 7.00 - 13.00 Uhr

Filiale

76684 Östringen
Leiberg II 6
Telefon 072 53 - 9 34 81 35

Öffnungszeiten:

Mo.- Fr. 7.00 - 19.00 Uhr
Sa. 7.00 - 13.00 Uhr

GANDER

HOLZBAU

- ✓ Zimmergeschäft
- ✓ Treppenbau
- ✓ Asbestsanierung
- ✓ Ziegeldachdeckung
- ✓ Holzhäuser

DachKomplett



Ideen öffnen Räume

Wolfgang Gander
Zimmermeister
Heidelbergerstr. 9
76669 Bad Schönborn

Tel.: 07253 3 11 33
Fax: 07253 3 31 93
info@gander-holzbau.de

Meisterleistung seit 1950

(Fortsetzung von Seite 23)

der letzten Wochen überwiegend alleine geprobt. Dirigent Özer Dogan hatte hierfür eigens Übungsaufnahmen und Audiospuren erstellt. Zu zwei Abstimmungsproben hatte sich das Ensemble dann im Sängerkloster eingefunden.

Während der Messe war das Ensemble hoch konzentriert, doch die Liedvorträge klappten gut und der Verein erhielt nach dem letzten Orgelstück von Karl-Hubert Ries ("Die Himmel rühmen") langen Applaus. Er begleitete auch die vier Sängerinnen, die "The Rose" während der Kommunion sangen, am Keyboard und den Gemeindengesang an der Orgel.



Wir danken Pfarrer Wolfgang Kesenheimer für die Möglichkeit unserer Verstorbenen zu gedenken, mussten wir doch bei einigen auf den Gesang bei der Beisetzung verzichten. Unser Dank gilt auch Messner Thomas für die Unterstützung und Dirigent Özer Dogan für das Einstudieren unter sehr erschwerten Bedingungen, sowie den Solo-Singenden für ihre schönen Beiträge. ●



Zum Jahresanfang hatte 1. Vorsitzender Ralph Werstein die erfreuliche Aufgabe, unserer Vereinslokalpächterin zum 60. Geburtstag zu gratulieren. Waltraud Lakus führt seit vielen Jahren das Sängerkloster und hat sich in dieser Zeit in der lokalen Gastronomieszene gut etabliert. Im Namen des gesamten Vereins wünschte Ralph Werstein der Jubilarin alles Gute - vor allem Gesundheit - und dankte für die gute Zusammenarbeit. ●

Texte: N. Ries, Fotos: R. Werstein

Die Videogrußbotschaft des MGK Konkordia zum digitalen Neujahrsempfang der Gemeinde Bad Schönborn 2022 ist auf YouTube zu sehen. Sie ist Teil des Films zum Jahresauftakt auf dem Kanal der Gemeinde Bad Schönborn. Viel Spaß beim Anschauen! ●

MGV Chöre proben in sauberer Raumluft



Freude am mit virlight ausgestatteten Sängersaal (von links nach rechts): Bürgermeister Klaus Detlev Hüge, Referatsleiter Andreas Schüle, Fördervereinspräsident Bernd-Dieter Ott, Schriftführerin Nadia Ries, 1. Vorsitzender Ralph Werstein, Chorverbandpräsident Emil Zimmermann, Vertriebsverantwortlicher Harald Westenberger, Vizedirigent Karl-Hubert Ries, virlight-Erfinder Siegmund Dumm, Uli Hockenberger MdL, Dirigent Özer Dogan, Dr. Rainer Balzer MdL.

Alle Gastredner waren sich einig: Einen solchen Anlass für eine feierliche Übergabe hatten sie bisher noch nicht erlebt. Eingelesen hatte der MGV Konkordia 1882 Bad Mingolsheim, um seine Lösung für seine Singstunden in nahezu keimfreier Luft im knapp 200 Quadratmeter großen Sängersaal des eigenen Sängerheims zu präsentieren – das „virlight 3.0 UV-C Luftreiniger System“. 16 Geräte der Marke „virlight“ in der Ausführung ohne Leuchtmittel

sind harmonisch in die bestehende Deckenbeleuchtung integriert. Mit diesem System können nun bis zu 99,9 Prozent aller Viren, Bakterien und Schimmelsporen nicht nur aus der Raumluft herausgefiltert, sondern sogar mittels UV-C-Technologie im hermetisch geschlossenen Gehäuse „strukturell zerstört“ werden, erklärte der „virlight“-Vertriebsverantwortliche Harald Westenberger im Rahmen der Feierstunde.

Die Wirksamkeit wurde vom Fraunhofer Institut, die Sicherheit vom TÜV Süd geprüft und bestätigt. Und das innovative System ist tatsächlich eine Bad Schönborner Entwicklung, denn es kommt aus dem Hause Brust + Partner, wie Geschäftsführer und „virilght“-Erfinder Siegmund Dumm berichtete. Er zeigte sich auch froh darüber, dass nun hier im Konkordia-Sängerheim die Mitglieder „wieder mit Freude und ohne Angst vor Ansteckung ihrem Hobby nachgehen können“.

Vereinsvorsitzender Ralph Werstein gab seiner Hoffnung Ausdruck, dass mit diesem „weiteren Schritt in die Zukunft dem Verein die Auflösung erspart“ bleibe.

Dass der MGV Konkordia trotz coronabedingten Einnahmeausfällen eine solche, nicht unerhebliche Investition finanziell stemmen konnte, verdankt er einem „richtig guten Antrag“, wie Andreas Schüle, Leiter des Referats unter anderem für Kulturbauten und Breitenkultur im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg und seit Corona auch für Hilfsprogramme zuständig, anführte.

Einem Antrag auf Förderung aus dem „Investitionsprogramm für Verbände und Vereine der Amateurmusik und des Amateurtheaters“, der deutlich gemacht habe: „Der MGV Konkordia ist ein Verein, der lebt, der überlebt und sich über die Zukunft Gedanken gemacht hat“.

Das Rüsten für die Zukunft, der Nachhaltigkeitsaspekt, nicht nur für den eigenen Verein, sondern auch für andere, denn der Sängerraum steht auch für außergesangliche Nutzung zur Verfügung, habe „die Jury recht schnell überzeugt“ und „sehr beeindruckt“. Deshalb wurde dem Antrag entsprochen und der MGV Konkordia mit dem Höchstsatz von 80 Prozent, was der stattlichen Summe von 17.758,72 Euro entspricht, unterstützt. Die restlichen 4.600 Euro brachte der Verein aus eigenen Mitteln mithilfe des Fördervereins ein.

Schüle äußerte sich besonders erfreut über die musikalische Begleitung der Feierstunde durch ein gemischtes Ensemble aus den Konkordia-Chören unter der Leitung von Özer Dogan sowie das von Hubert Ries geführte Frauenseptett „Cantabella“: „Das ist seit

(Fortsetzung auf Seite 29)



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST



Brust+Partner

DESIGN STUDIO.

planen. bauen. einrichten.



STAY DIFFERENT. STAY WITH US.

virlight

LUFTREINIGER
UND DESIGNLEUCHE
IN EINEM

www.virlight.de



www.brust-partner.de





zwei Jahren das erste Mal, dass ich einen Chor in echt habe singen hören“.

Mit Blick auf „aktive Vereine und innovative Unternehmen“ konstatierte Bürgermeister Klaus Detlev Hüge: „Uns geht's gut in Bad Schönborn“. Chorgesang tue den Singenden gut und sei „ein großer Genuss für das Publikum“.

„Innovativität und Weitblick“ bescheinigte der CDU-Landtagsabgeordnete Ulli Hockenberger den Akteuren in Bad Schönborn. Er fühle sich „unter epidemischen Gesichtspunkten im Sängersaal sehr sicher“. Auch wies er darauf hin, dass der Landtag mit Unterstützungen „auch bei Amateurkultur breit reagiert“ habe.

Als „Lichtblick“ gleich in mehrfacher Hinsicht bezeichnete der AfD-Landtagsabgeordnete Rainer Balzer die Installation der „virlight“. Er zollte dem „innovativen Tun“ große Anerkennung und freute sich, dass „ein Gesangsverein so positiv in die Zukunft blickt“.

Emil Zimmermann, Präsident des Chorverbands Bruchsal sah im „virlight“-System zum einen die Chance gesund zu bleiben, aber auch Nachwuchs für den Chorgesang zu begeistern.

Chorleiter Özer Dogan berichtete von den Auswirkungen der Corona-Pandemie, die für Berufsmusiker wie ihn eine große Belastung mit Existenz- und Zukunftsangst gewesen sei. Hier mit dem „virlight“-System fühle er sich vor Ansteckung geschützt.

Er hoffte, dass der Verein im Hinblick auf Einschränkungen einen Vorteil habe, sollten weitere Corona-Varianten auftauchen und dass das System günstiger werde, damit auch kleinere Vereine es sich leisten könnten. ●

*Text: Petra Steinmann-Plücker
Fotos: N. Ries, P. Steinmann-Plücker*

Die virlight-Luftreinigungssystem im Sängersaal wurde gefördert im Impulsprogramm „Kultur nach Corona“ des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg.

Wir danken vor allem dem engagierte Team um Werner Ullrich und Ralph Werstein für den hochprofessionellen und ästhetischen Einbau der 16 Filtermodule. Toll gemacht!



Termine

**TERMINE
VORMERKEN!!**

Weitere Termine im Bad Schönborner Mitteilungsblatt

Termine 2023

**vorbehaltlich geltender
Corona-Verordnungen und -Regelungen.
Änderungen vorbehalten.**

Sonntag, 19. Februar 2023, nachmittags
Faschingsumzug
voraus. Aufstellung i.d. Richard-Wagner-Straße

Samstag, 25. März 2023, ab 16 Uhr
Mitgliederfest
Ohrenberghalle

Donnerstag, 08. Juni 2023, morgens
Fronleichnamsprozession
Kurse im Sole-Aktiv-Park in Mingolsheim

Sonntag, 25. Juni 2023, nachmittags
Auftritt bei „1250 Jahre Mingolsheim“
Festplatz am Sportpark Bad Schönborn

Sonntag, 23. Juli 2023, vormittags
Rochusfest mit Prozession
Rochuskapelle

Mittwoch, 26. Juli 2023, abends
letzte Singstunde vor der Sommerpause
Sängerheim

Mittwoch, 13. September 2023, abends
erste Singstunde nach der Sommerpause
Sängerheim

Längerfristige Termine:

02./03. Dezember 2023 - Weihnachtsmarkt Mingolsheim
16. Dezember 2023 - evtl. Konzerttermin
17. Dezember 2023 - Adventsfeier Konkordia Familie

Herzliche Einladung
zum Mitgliederfest
der Konkordia-Familie
(Förderverein und MGV)
am Samstag, 25. März 2023,
um 17 Uhr
(Einlass: ab 16.00 Uhr)
in der Ohrenberghalle
in Mingolsheim

Freuen Sie sich auf ein kurzweiliges
Unterhaltungsprogramm mit
einem DJ,
unseren Chören,
Überraschungsgästen,
Ehrungen verdienter Mitglieder,
Filmvorführung,
Tombola
uvm.

Der Förderverein Konkordia lädt zusammen mit der Konkordia, alle aktiven und passiven Mitglieder zum Mitgliederfest der Konkordia-Familie (Förderverein und MGV Konkordia)

am Samstag, den 25. März 2023,
um 17 Uhr (Einlass ist ab 16 Uhr)
in der Ohrenberghalle in der Pestalozzistraße
an der Grundschule in Mingolsheim

ein.

Wir wollen dies zur jährlichen Tradition machen und freuen uns riesig auf Euer Kommen! Jedes Mitglied - auch passiv - darf eine weitere Person mitbringen.

Da wir nahezu alles kostenlos zur Verfügung stellen (Kaffee, Kuchen aber auch ein Erst-Essensgedeck / ohne Getränke) ist es von großer Wichtigkeit, dass Ihr uns Euer Kommen bis spätestens 01. März 2023 mitteilt, damit wir planen und entsprechend organisieren können.

Es erwartet Euch ein vielfältiges und reichhaltiges Programm, das keine Wünsche offen lässt!

Zudem finden Ehrungen verdienter Mitglieder statt und es werden Gesangeinlagen und dank eines Sponsors auch eine Tombola mit hochwertigen Preisen stattfinden.

Freut Euch auf weitere Überraschungen!

Ach ja, vergesst bitte nicht bequeme Tanzschuhe mitzubringen, damit Ihr das Hüftbein ordentlich schwingen könnt! Unser Dirigent Özer Dogan sorgt für die passende musikalische Umrahmung!

Wir versprechen Euch einen schönen, abwechslungsreichen und unterhaltsamen Samstagabend und freuen uns auf Euch!

Euer
Bernd-Dieter Ott
Präsident Förderverein Konkordia

P.S.
Bitte verwendet den folgenden Vordruck der Rückmeldung und meldet Eure Teilnahme bis 01. März 2023 an.

Anmeldung zum Mitgliederfest am 25.03.2023 in der Ohrenberghalle

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Wohnort: _____

(optional)

Telefon: _____ E-Mail: _____

Ich nehme teil.

Mich begleitet an diesem Abend:

Name: _____ Vorname: _____

Ich kann / will nicht teilnehmen.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Es gibt mehrere Möglichkeiten, sich bis zum **01. März 2023** anzumelden:

- Den ausgefüllten Rückmeldezettel in den Briefkasten am Sängereim-Eingang in der Rochusstraße 23, in 76669 Bad Schönborn einwerfen,
- oder in der Singstunde (mittwochs) abgeben
- oder zurückfaxen an 0 72 53 - 94 36 36
- oder eingescannt per E-Mail an konkordia@gmx.de senden.

Geburtstage



**Wir gratulieren
allen Mitgliedern beider Vereine,
die in den Jahren 2021 und 2022
runde und halbrunde
Geburtstage feierten
und allen, die im Jahr 2023 solche
Geburtstage feiern werden.**

**Wir wünschen Ihnen Glück,
Gesundheit und Gottes reichen Segen
für das neue Lebensjahr.**

**Es gratulieren herzlichst
das Präsidium des Fördervereins
und
die Vorstandschaft der Konkordia**

*Aus Datenschutzgründen werden wir
zukünftig keine Einzelnamen und
Jubiläen veröffentlichen.
Wir danken für Ihr Verständnis.*



Zum Ge

*Wir nehmen
Abschied*

*von Mitgliedern und
Freunden der Vereine,
die uns seit Herbst 2020
verlassen mussten.*

*Ihr Andenken
in Ehren zu halten
ist uns Verpflichtung.*

denken

Maria Amend

Walter Amend

Wilhelm Bellemann

Peter Berger

Hans Bieler

Reinhard Dammert

Rosa Falk

Alois Füg

Heinz Geissler

Sieglinde Grether

Reinhard Haßfeld

Herbert Heißler

Alois Heß

Alfred Hohlweck Jr.

Günter Holzer

Maria Holzer

Ute Kaffenberger

Paula Kamrad

Fra Keilbach

Karl Kessler

Walter Künzer

Fgon Link

Geza Melzer

Karl-Heinz Pirsch

Heinz Prestel

Otto Reichert

Paul Rimpf

Kurt Schreiber

Karl-Heinz Stemmer

Konrad Walther

Anton Weber

Roland Weiss

Werner Willhauck

Gisela Witt

Erstmalig wieder eine Rochusprozession



Ende Juli 2022 fand wieder eine Rochusprozession statt, bei der die Fahnenabordnung

(Thomas Friedl, Karl-Hubert Ries und Kai Pfeifer) eine stattliche Anzahl von Mitgliedern anführte.

Meine Natur
erholt & gesund!

**Attraktive
Geschenk-
Gutscheine**
online erhältlich unter:
[thermarium.de](https://www.thermarium.de)

THERMARIUM
WELLNESS- & GESUNDHEITSPARK

Thermarium GmbH & Co. KG
Kraichgaustraße 14 | 76669 Bad Schönborn
Telefon 07253 8027-0 | info@thermarium.de

WILHELM KRAICH
WILHELM KRAICH
WILHELM KRAICH
★★★★★

Förderprogramm ermöglicht Impulse

IMPULS ist eine Förderung der Amateurmusik mit folgendem Mission Statement auf der Webseite www.impuls.bundesmusikverband.de: "Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien stellt mit dem Förderprogramm IMPULS knapp 20 Millionen Euro für die Amateurmusik in ländlichen Räumen und weitere 7,5 Millionen Euro für Kreisverbände in ländlichen Räumen und Ensembles in strukturschwachen urbanen Räumen bereit. Die Förderung soll die Ensembles zur schnellen Wiederaufnahme der Proben- und Konzerttätigkeit befähigen und Unterstützung in den Bereichen (Wieder-)Gewinnung von Mitgliedern und Digitalität leisten."

Im Frühsommer 2022 stellte die Konkordia einen Antrag, der unmittelbar vor dem Jubiläumskonzert am Kursee im Sole-Aktiv-Park Mitte Juli bewilligt wurde. Die gute Nachricht erhielten wir vom Bundesmusikverband Chor & Orchester e. V. aus Trossingen, der die Durchführung des Programms inne hat.

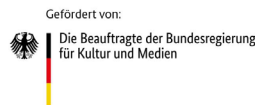
Unter dem Titel "Restart Konkordia 14.0" sah der Antrag vor allem die Gewinnung neuer Mitglieder durch Werbemaßnahme vor. So wurde am Konzert mit Aufnah-

men für einen Image-Film und für eine verstärkte Präsenz auf Social-Media-Kanälen begonnen. Das Auftreten bei Konzerten oder Präsentationen wird durch eine neue "Werbewand", die auch als Vorverkaufsstelle oder Einlasskontrolle fungieren kann, verbessert.

Ebenso gab es einen freiwilligen Musiktheoriekurs, um die Qualität des Gesangs zu verbessern, und diverse Anschaffungen, die die Vereinsorganisation und -administration vereinfachen und effizienter machen. Auch der Mehraufwand, den der kurzfristige Neustart nach dem letzten Lockdown mit sich brachte wurde über das IMPULS-Programm abgedeckt.

Auf den folgenden Seiten sehen Sie u.a. die Maßnahmen, die direkt oder indirekt durch das IMPULS-Programm gefördert wurden. Insgesamt wurde der Verein in der Förderrunde 2022 mit ca. 14.500 Euro bedacht. Hinzu kamen Eigenmittel und Arbeitsstunden. Wir danken allen, die sich in die Umsetzung der Maßnahmen eingebracht haben, vor allem Kassier Thomas Friedl für die akribische Finanzarbeit.

Text: N.Ries



Jubiläumskonzert 140 Jahre: "Sternstunden"



Es war schon ein Wagnis überhaupt, einen Event für das 140. Jubiläum des MGV Konkordia zu planen. Irgenwo zwischen Corona-Lockdown und Aufbruchstimmung hatte die Vorstandschaft beschlossen, die Herausforderung anzunehmen, um das 140-jährige Jubiläum würdig zu begehen.

Auch die Tourist-Information zeigte Mut und entschied, eine neue Auflage der See-Illumination im Sole-Aktiv-Park zu machen. Und unser Dirigent Özer Dogan - immer bereit für eine chorische Challenge - hatte genau noch einen Konzerttermin in Jahr 2022 frei. So wurde man sich schnell einig und sobald die Chöre ab März regelmäßig singen durften, nahmen wir Kurs auf die "2. Musikalische Sternstunde" am See.

Neben steigenden Inzidenzen, Corona-bedingten Ausfällen, Wetterunsicherheiten uvm. gab es auch noch den Zeitdruck. Würden alle

Formationen es schaffen, am 16. Juli mit gutem Gesang sich nach über zwei Jahren Zwangspause vor Publikum zu präsentieren? Für den Frauenchor war es der erste Auftritt seit dem Winterkonzert 2019.

Im Verein herrschte die Meinung "Jo, wir schaffen das!" Auch wenn die Vorbereitungszeit bei unter vier Monaten lag. Doch wenige Tage vor Beginn hielten die Hiobsbotschaften Einzug: Schlagzeuger und Keyboarder konnten beide nicht aufgrund von Corona teilnehmen, Organisatoren und Singende erkrankten... das Bangen und Zittern steigerte sich mit jeder Choreo- und Sonderprobe.

Es war eine besonders heiße Woche, die zum Konzert hinführte. Viele dachten, dass das Open-Air-Konzert kein Publikumsrenner werden würde. Doch weit gefehlt. Just der Samstag kühlte auf "unter 30 Grad" ab und da das Konzert

am See" dank IMPULS und Tourist Info!



erst spät abends stattfand, füllte sich der Park mit neugierigen und erwartungsvollen Besuchern.

Stark dezimiert durch Krankheitsausfälle - im 2. Bass waren gerade noch 2 Sänger gesund - hatten die Chöre schon am Nachmittag im Park geprobt. Um uns herum wuselten noch die Techniker. Wie sollte das alles noch klappen?

Doch wer am Abend bei der Veranstaltung im Sole-Aktiv-Park dabei war, konnte sich überzeugen. In einem phänomenalen Ambiente - gezaubert durch Stage Solutions (Sebastian Schäfer und Hendrik Stoerk) - wurden die Konkordia-Chöre am Kursee in ein wunderbares Licht gerückt.

Dank der Tontechniker Klaus Hasfeld, Steffen Weidmann und Özer Dogan war nicht nur der Bühnenbereich sondern auch ein Großteil der Liegewiese ausgeschallt.

Der Männerchor eröffnete gemeinsam mit dem Frauenchor das Jubiläumskonzert am Kursee im Sole-Aktiv-Park.

Erst zum 2. Mal hatten Männer- und Frauenchor die neue Choruniform an. Die blauen Blumen und Krawatten waren schöne Akzente vor dem noch taghellen Kursee, als sie auf die Bühne gingen. Disziplin war angesagt - die hochsensiblen Chormikrofone schallten jedes Blätterrauschen, jedes Räuspern weit über den See hinaus. Doch auch die viel geprobteten Lieder, die neuen Gesänge und die wieder aufbereiteten klassischen Weisen hallten über das Konzertareal am See.

Bürgermeister Klaus Detlev Hüge begrüßte das Publikum, freute sich auf das Konzert und entschuldigte den erkrankten Mitorganisator Klaus Heinzmann. Danach über-

(Fortsetzung auf Seite 42)



(Fortsetzung von Seite 41)

nahm Nadia Ries die Moderation und dankte dem IMPULS-Programm für die Unterstützung des Konzertes und Dirigent Özer Dogan, der für beide Musiker eingesprungen war und selbst das Keyboard samt Rhythmus bediente. Männer- und Frauenchor eröffneten gemeinsam mit „Dieser Tag soll voller Freude sein“ und „Nessaya“ mit Solist Bernd-Dieter Ott. Danach sang der Frauenchor „Freiheit“, bei dem das Publikum kräftig mitsang.

Nun folgte der Jubelchor: Die Männer griffen mit „Still ruht der See“, „Um uns die schönsten Blumen“ und „Abendruhe“ das wunderschöne Ambiente der lauen Sommernacht am Kursee mitten im Sole-Aktiv-Park perfekt auf. Das von Sänger Ingmar Hartmann getextete „Mingolsheimer Lied“ erhielt großen Applaus.

Cantabella (v.l.n.r.): Nadia Ries, Andrea Kritzer, Petra Mayer-Gerdt, Bianca Baumgärtner, Monika Beck. Am Keyboard: Karl-Hubert Ries

Danach sangen beide Chöre noch „Für Alle“ mit den Solistinnen Edeltraud Heckmann, Ilona Ullrich und Nadia Ries. Zum Abschluss folgte „Hurra, wir leben noch“, das den Kerngedanke der aktuellen Chorarbeit in perfekter Weise anklingen ließ.

„Cantabella“ – das Frauenseptett des Vereins – konnte an diesem Abend nur als Quintett auftreten. Die Frauen, unter der Leitung und Keyboardbegleitung von Karl-Hubert Ries, sangen zuerst „The Rose“ und brachten danach das Publikum in Schwung mit „Lollipop“ und einem von Karl-Hubert Ries arrangierten Oldies Medley. By „Living next door to Alice“ war das tolle Publikum lautstark dabei! Inzwischen war die Dämmerung zur Nacht gewandelt, so dass die



See-Illuminationen und Lichtereffekte voll zur Geltung kamen. Es folgte eine kurze Pause, in der das Team von FreMa Catering (Familie Puhlmann) mit einer kleinen Bewirtung am See aufwartete.

Nach der Pause ging es gleich weiter mit „More Than Voices“. Seit 15 Jahren dirigiert Özer Dogan das Ensemble und hat es zu einer stimmungsgewaltigen Truppe weiterentwickelt. In festlicher grün-blauer Chorkleidung fügte sich das Ensemble optisch in die traumhafte Kulisse am See ein.

Mit „Viva la Vida“ ging es gleich Pop-mäßig zur Sache. Das getragene Kuschellied „You are the reason“ und der Ohrwurm „Memories“ bildeten den ersten Teil. Das gut gelaunte Publikum honorierte jeden Titel mit großem Applaus.

Auch eine Drohne kamen zum Einsatz, um das Konzert optisch einzufangen. Danke an Steffen Weidmann für diese neue Perspektive.

Mit „Shallow“, „Perfect“ und „So lang‘ man Träume noch leben kann“ zeigte das Ensemble, dass es auch die sanften Lieder gediegen vortragen konnte. Doch dann ging es richtig ab! „Shut up and dance“, „You’re the one that I want“ und „Footloose“ rissen nun auch die letzten von den Bänken an der Bühne. Vorstand Ralph Werstein dankte allen Beteiligten für den tollen Konzertabend und überreichte Dirigent Özer Dogan und der Moderatorin Präsente.

(Fortsetzung auf Seite 45)

cts Sankt Rochus Kliniken

Bad Schönborn

Rehazentrum

- Orthopädie
- Neurologie
- Kardiologie
- Geriatrie
- Tagesklinik für
teilstationäre
Rehabilitation
- Kurzzeitpflege
- Rezeptambulanz



Sankt-Rochus-Allee 1-11
76669 Bad Schönborn
Telefon 07253 82-0
info@sankt-rochus-kliniken.de
www.sankt-rochus-kliniken.de



**Ihre Apothekerin: Beraterin
für Arznei und Gesundheit**

St. Lambertus Apotheke

Rochusstraße 37
Telefon: 0 72 53 / 57 85
Fax: 0 72 53 / 500 52
76669 Bad Schönborn

Mo.-Fr. 08:00 - 12:30
15:00 - 18:30
Mittwochnachmittag geschlossen
Sa: 08:00 - 12:30





(Fortsetzung von Seite 43)

Danach keimten die ersten „Zugabe“-Rufe auf. Wie kein anderer versteht es Özer Dogan das Publikum einzubinden und es folgte das rhythmische „We will rock you“, das keinen auf den Sitzen zurückließ.

Und als noch eine Zugabe gefordert wurde, musste das Publikum selbst zum Chor werden und bot mit „Whoooooaaah-Whoooooaaah“ und schweifenden Armbewegungen den dauerhaften Hintergrund für „Viva la Vida“.

Die Fackeln rund um den Kursee setzten einen besonderen Lichteffekt mit den See-Illuminationen. In dieses Wechselspiel von Farben, Licht, Gesang und Bewegung schoss dann auch noch die farblich angestrahlte Fontäne des Kursees in den Himmel – ein i-Tüpfelchen, das Begeisterungstürme hervorrief. Und als der letzte Ton ver-

Der laue Sommerabend im Sole-Aktiv-Park zog viele Besucherinnen und Besucher an, die es sich am Kursee gemütlich machten.

stimmte brach mehr Applaus aus. Begeistert, beschwingt und bewegt verließ das Publikum allmählich die Seebühne und die Wiese. Manche gesellten sich noch an die Seebar für einen Absacker, andere gingen mit einem „Whoooooaaah“ auf den Lippen nach Hause.

Es war ein wunderschöner, harmonisch lauer Sommerabend in tollem Ambiente und mit bester Laune und Musik, der sicherlich als hervorragender Auftakt zu unserem 140. Jubiläumsjahr gesehen werden kann. ●

*Text: N. Ries
Fotos: S. Weidmann,
M. Gaier und
T. Schlink*



Wir DANKEN:

- dem IMPULS-Programm für die finanzielle Unterstützung auf dem Weg zu diesem Konzert und bei den Maßnahmen, die dieses Konzert ermöglichte
- dem nimmermüden Dirigenten Özer Dogan, der nicht nur den Corona-bedingten Ausfall von Keyboarder UND Schlagzeuger kompensieren musste, sondern auch noch Tontechniker und Publikumsmotivator war
- den Chören: Männer- und Frauenchor, „Cantabella“ und „More Than Voices“ (MTV) sowie dem neuen Ensemble, das engagiert probte und krankheitsbedingt nicht auftreten konnte
- Karl-Hubert Ries für das Dirigat von Cantabella und die Arrangements
- Walter Knopf und Volker Reichert von MTV, die „ihren“ Männerchor spontan an diesem Abend verstärkten
- Andreas Schulz, Uwe Bergdolt, Rainer Kiesecker und Oliver Albrecht, die den Männerstimmenausfall bei MTV bestens auffingen, sowie dem Fan-Club vom Sängerbund Linkenheim



- dem Tourist Information Team um Klaus Heinzmann und Linda Sandhöfer samt FreMa-Catering, Jugendfeuerwehr Mingolsheim, Realschulklasse und Nachtwache
- den Tontechnikern Klaus Hassfeld, Steffen Weidmann und Özer Dogan
- den Lichttechnikern Sebastian Schäfer und Hendrik Stoerk
- Bürgermeister Klaus Detlev Hüge und dem Bauhof v. a. Jürgen Dickgießer und Horst Thessmann
- den Reporterinnen Petra Steinmann-Plücker und Claudia Maciejewski
- den Fotografen Steffen Weidmann, Michael Gaier und Thomas Schlink
- den Videofilmern Stephan Gilliar und Nikolai Druschkow
- Moderatorin Nadia Ries
- den Roadies Christian Ries, Michael Ries und allen Helfenden
- dem großartigen Publikum und allen, die wir hier nicht aufgezählt haben.



Ein Kopf ist wie ein Kunstwerk
- er verdient einen schönen
passenden Rahmen

Tiziana's Haarstudio

Rochusstr. 23 b | 76669 Bad Schönborn
Tel. 07253/9595951 | www.tizianas-haarstudio.de



Jhre Metzgerei

- bekannt durch Qualität -



Bauer

Für alle festlichen Angelegenheiten
empfehlen wir unsere Aufschnittplatten

Monestraße 1
76669 Bad Schönborn
Telefon 07253/7203

Musiktheoriekurs - ganz praktisch



“Musiktheorie - ganz praktisch!” oder “Was Sie schon immer über die kleinen schwarzen Punkte auf den fünf Linien wissen wollten und vieles mehr!” So wurde der durch das IMPULS-Programm ermöglichte “praxisorientierte Grundkurs zur Musiktheorie für alle Singenden und solche, die es werden wollen” angepriesen.

Vom 15. Oktober bis zum 19. Dezember kamen 21 Singende in den Genuss des von Sonja Reinsfelder geleiteten Kurs im Sängersaal. Von Klatschen, Stampfen, Zählen und - leider auch - rechnen über Circle-Singing, Stimmbildung, Atemtricks und viel Theorie bis hin zu fremdsprachigen Kanons und Snap-Clap-Tap-Übungen: Es wurde gelacht, gepaukt und natür-

Hochkonzentriert gingen diese Teilnehmerinnen des Musiktheoriekurses an die Arbeit.

lich gesungen! Schließlich wollte man die Noten und die Zeichen in einer Partitur erlernen und verstehen, wie sie ein Lied beeinflussen.

Verbandschorleiterin und Chor- und Ensemble/Orchesterleiterin Sonja Reinsfelder verstand es, die Teilnehmenden dort abzuholen, wo sie musikalisch standen und bereicherte mit klanglichen und anschaulichen Beispielen. Dabei kam der Spaß auch nicht zu kurz, vor allem wenn es Mangos, Kiwis und Bananen oder das Arbeitslied der schwäbischen Hausfrau ging

(Fortsetzung auf Seite 49)



PAPIER-SCHNEIDER

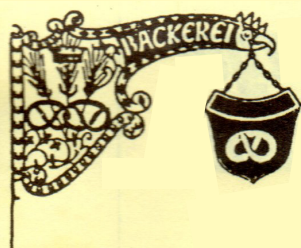
Friedrichstraße 52
76669 Bad Schönborn/Mingolsheim

Telefon 07253 / 8450885 Telefax 07253 / 8450284
www.papier-schneider.de papier-schneider@gmx.de

Öffnungszeiten: Montag – Samstag 9:00 Uhr – 13:00 Uhr
Montag – Freitag 14:30 Uhr – 18:00 Uhr



Werden Sie **Fan** auf Facebook:
www.facebook.com/papierschneider



**Bäckerei und Konditorei
Lebensmittel**

Rüdiger Holzer

**Bahnhofstraße 38
76669 Bad Schönborn
Telefon (07253) 4829**



Gelerntes wurde dann auch in die Praxis umgesetzt - ob Betonung, Intervalle, Grundschatlag oder Tempo, die Teilnehmenden sangen, stampften oder klatschten begeistert mit.

(Fortsetzung von Seite 47)

("Ja, dann du i a!"). Um die Nachhaltigkeit zu sichern erhielten alle hochwertige eigene Nachschlagwerke, damit sie jederzeit auf das Wissen zurückgreifen konnten.

Dies war durch IMPULS möglich, ebenso wie der moderate Preis des über acht Wochen dauernden Kurs. Ohne die Förderung wäre so ein intensiver Kurs nicht machbar gewesen.

Unser Dank richtet sich an die Referentin, die jedes Mal über 110 Kilometer Fahrstrecke auf sich nahm, um diesen lehrreichen Kurs durchzuführen und an die tapferen Teilnehmenden, die auch manche Heizungspanne überlebten, sowie an die Montagsgymnastikdamen für das Entgegenkommen. ●

Text und Fotos: N. Ries



**Man sagt, Musik ist die Sprache der Engel.
Hier das Lied der Schutzengel.**

Geschäftsstelle Bernd Freidinger
Ohrenbergstr. 35 · 76669 Bad Schönborn
Tel. 07253 955150 Fax 07253 955151



**Postfiliale
Stroh**



Telefon (07253) 924534
Telefax (07253) 924535
Mo - Fr: 09:00-12:30 Uhr, 15:00-18:00 Uhr
Sa: 09:00 - 12:00 Uhr

Hauptstraße 2a · 69254 Malsch

Förderverein geht optimistisch vorwärts



Am Freitag, den 21. Oktober fand die Mitgliederversammlung des Fördervereins statt. Präsident Bernd-Dieter Ott begrüßte die Mitglieder.

Nach dem Totengedenken gab Bernd-Dieter Ott einen Ausblick auf das Jahr 2023, das hoffentlich wieder mit zahlreichen Veranstaltungen stattfindet.

Schriftführerin Petra Mayer-Gerdt las den Bericht von 2021 vor und Schatzmeister Tobias Kutter erläuterte die finanzielle Situation. Horst Klewe bescheinigte als Kassenprüfer zusammen mit Karl-Hubert Ries, die tadellose Kassenerführung. Danach gab es eine Aussprache und eine einstimmige Entlastung der Vorstandschaft

Der Förderverein traf sich zu seiner Mitgliederversammlung im UG des Sängersheimes im Oktober 2022.

durch die Versammlung. Ralph Werstein, Vorsitzender des MGV Konkordia, dankte dem Förderverein für die gute Zusammenarbeit zum Wohle des MGV Konkordia.

Bernd Ott bedankte sich bei der Vorstandschaft des MGV Konkordia mit Blumen und Präsenten. Voller Engagement freue er sich auf das Jahr 2023. ●

*Text: P. Mayer-Gerdt
Foto: N. Ries*

Konkordia steht vor Umstrukturierung



Die alte Vorstandschaft ist auch die neue - aber nur noch bis zur nächsten Mitgliederversammlung. (v.l.n.r.) Schriftführerin Nadia Ries, Beirätin Frauenchor Petra Mayer-Gerd, Kassier Thomas Friedl, Frauenchorsprecherin Ilona Ullrich, MTV-Sprecher Bernhard Soder, Vizedirigent Karl-Hubert Ries, Beirat Männerchor Kai Pfeifer, Sängervorstand Rudi Rausch, 1. Vorsitzender Ralph Wersten, 2. Vorsitzende Andrea Wallburg. Nicht abgebildet: MTV-Beirätin Ulrike Karl und Fördervereinspräsident Bernd-Dieter Ott.

In der Rekordzeit von 54 Minuten konnte die Mitgliederversammlung der Konkordia am 21. Oktober durchgeführt werden. Ralph Werstein begrüßte unter anderem auch den Stellvertretenden Bürgermeister Christian Kerti, der in seinem Grußwort die Kulturarbeit des Vereins lobte. Wenn im Sommer bei offenen Fenstern gesungen

wird, wäre das ein wöchentliches Konzert für die Nachbarschaft.

Ralph Werstein ging auf die Situation des Vereins und auf die notwendige Umstrukturierung der Verwaltung und der Chöre ein, die stark unter Corona gelitten hatten und sich nun dem demografischen Wandeln stellen.

Schriftführerin Nadia Ries berichtete aus dem Vereinsjahr 2021 und den Aktivitäten der Chöre. Diese hielten sich aufgrund des Lockdowns auch in Grenzen. Einziger Lichtblick war die großzügige Förderung des Landes für die Anschaffung des Luftreinigersystems gewesen. Die Anlage im Sängersaal wurde im Impulsprogramm „Kultur nach Corona“ des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg gefördert.

Kassier Thomas Friedl berichtete über die hohen Kosten und niedrigen Einnahmen in 2021, die durch den Wegfall von Veranstaltungen resultierten. Auch die Spenden seien rückläufig. Die Kassensprüfer Horst Klewe und Karl-Hubert Ries

attestierten dem Kassier hervorragende Arbeit und großes Engagement bei der Kassenführung.

Einstimmig wurden der Kassier und die Vorstandschaft entlastet. Mit Hinblick auf die Satzungsänderung bei der nächsten Mitgliederversammlung wurde die Vorstandschaft (außer Kassier und 2. Vorsitzende) gewählt. Alle Amtierenden wurden in ihren Ämtern bestätigt.

In seinen Abschlussworten erinnerte der Vorsitzende daran, dass jede und jeder aufgefordert sei, sich in die neue Vereinsstruktur einzubringen und Verantwortung zu übernehmen. ●

Text: N. Ries, Foto: Chr. Ries

Literatur für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

BUCHHANDLUNG
kreuz & quer

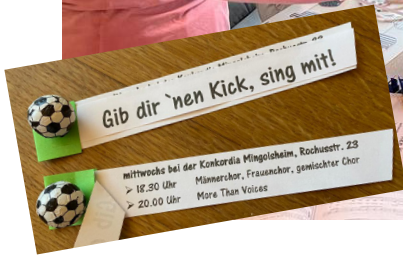
Man Lese und Staune...

Inh.: Karin Centen | Monestraße 3 | 76669 Bad Schönborn-Mingolsheim

Tel: 0 72 53.93 25 36 | info@buch-kreuzundquer.de | www.buch-kreuzundquer.de

Öffnungszeiten: Mo – Sa: 09.00 – 12.00 | Di, Mi, Fr: 15.00 – 18.00 | Do: 15.00 – 19:30

Chorwerbung auf dem Weihnachtsmarkt



Erstmalig konnte “More Than Voices” bei der Eröffnung des Weihnachtsmarktes in Mingolsheim singen. Bei einer Sitzung des IMPULS-Teams wurde schon im Vorfeld besprochen, diesen Auftritt für besondere Chorwerbung zu nutzen.

So kamen Interessierte auf dem Weihnachtsmarkt in den Genuss von persönlichen Schokoladengrüßen, die auf die Singstunden und die weitere Werbeaktion beim Lebendigen Adventskalender hinwiesen.

Fertigten hunderte von Werbeträgern in ihrer Freizeit (v.l.n.r.) Andrea Kritzer, Jana Bayerova, Petra Mayer-Gerdt und Bianca Baumgärtner.



Das Team (Andrea Kritzer, Jana Bayerova, Petra Mayer-Gerdt und Bianca Baumgärtner) nahm dabei auch Bezug auf die in Qatar stattfindende Fußball-WM.

Helferinnen des Frauenchores verteilten die Werbeträger am ersten Adventssamstag, 26. November, während dem Gesangsvortrag unter der Leitung



von Özer Dogan. Die Aktion kam gut an. Dass wir Trendsetter sind merkten wir zwei Wochen später, als eine ähnliche Aktion beim Weihnachtsmarkt in Langenbrücken stattfand.

Dadurch, dass sich MTV wieder sehr gut auf dem Weihnachtsmarkt präsentierte, konnte das Publikum auch gleich sehen, welcher Chor so herzlich wirbt.

Mit "Christmas in the old man's hat" hatte Özer Dogan auch ein eher sozialkritisches Weihnachtslied ausgesucht. Dies griff auch Bürgermeister Klaus Detlev Hüge in seiner Ansprache auf dem Marktplatz auf. Als der Chor "We wish you a Merry Christmas" anstimmte, sang der ganze Marktplatz mit.

Bei "Leise rieselt der Schnee" waren die Tenöre besonders gefordert und bei "Carol of the Bells" mussten alle das schnelle Tempo

"More Than Voices" unter der Leitung von Özer Dogan, eröffnete erstmalig den Mingolsheimer Weihnachtsmarkt am 1. Adventssamstag.



und den nicht so einfachen Text meistern. Nina Karetnikova, eine Geflüchtete aus der Ukraine, sprach vor dem Lied den Originaltext des ursprünglichen ukrainischen Volksliedes.

Beendet wurde der Auftritt mit einem modernen Lied, das für Dirigent Özer Dogan genau die Lebensfreude ausstrahlt, die Weihnachten mit sich bringt, nämlich "Viva la Vida". ●

*Text: N. Ries,
Fotos: T. Schlink, A. Kritzer*

Nikolaus wurde schon freudig erwartet



Bei der ersten Adventsfeier der Konkordia-Familie seit Dezember 2019 sangen der Männer- und Frauenchor im Sängersaal erstmalig gemeinsame Weihnachtslieder unter der Leitung von Özer Dogan.

In den Vorjahren hatte immer ein Chor alleine die Unterhaltung der zahlreichen Gäste übernommen. Um diese Tradition zum Teil zu bewahren, sang der Männerchor alleine den allseits beliebten "Trommler" und der Frauenchor "Als die Welt verloren".

Der Heilige Nikolaus besuchte die Adventsfeier und fasste die vergangenen Vereinsjahre gekonnt

Der gemischte Chor sang erstmals gemeinsam bei einer internen Adventsfeier unter der Leitung von Özer Dogan.

zusammen. Er brachte kleine Präsente für die Kinder, die auch einige kleine Beiträge mit Instrumenten brachten.

Das Team um Pächterin Waltraud bewirtete dankenswerter Weise. Danke auch an Thomas Friedl für seinen treuen Nikolaus-Dienst und an Manuela Michels für die Beschaffung der Präsente. ●

Text: N. Ries, Foto: A. Gerdt

Neuer Imagefilm wirbt für Chöre online



Ein Teil der IMPULS-Förderung war die Erstellung eines kleinen Dokumentarfilms über die Konkordia. Vor unserem Konzert am See hatten wir uns für den Videojournalist Stephan Gilliar entschieden, der auch die sehenswerten neuen Imagefilme von Bad Schönborn gemacht hatte.

Er verbrachte nicht nur den Konzertabend am See, um die Chöre in dem wunderbaren Licht aufzunehmen, sondern filmte auch im Spätjahr (nachdem wir mehrmals krankheits- und terminbedingt verschieben mussten) alle Chöre bei einer Chorprobe im Sängersaal.

Videojournalist Stephan Gilliar filmte bei einer Probe und sammelte Bildmaterial für einen Dokumentarfilm über die Konkordia.

Herausgekommen ist ein Mini-Dokumentarfilm, der die Konkordia authentisch darstellt und für die Mitgliederwerbung eingesetzt wird. Er wird auch auf unserer Webseite www.konkordia-mingolsheim.de und bei Veranstaltungen zu sehen und auf unserem YouTube-Kanal abrufbar sein.

Wir danken Stephan und dem IMPULS-Programm und sind auf Ihre Reaktionen gespannt. ●

Text und Foto: N. Ries

Konkordia öffnete das 21. Kalenderfenster



Dank der IMPULS-Förderung konnte eine ganz besondere Werbeaktion im Rahmen des "Lebendigen Adventskalenders" der Gemeinde und des Familienzentrums Bad Schönborn am 21.12.2022 durchgeführt werden. Die Konkordia öffnete mit einem offenen Adventsliedersingen das Tagesfenster und zog damit ca. 100 Personen allen Alters an - die meisten davon Nichtmitglieder.

Zuvor hatte sich das Deko-Team um Ulrike Karl sehr viel Mühe und Arbeit gemacht, um das mit Abstand schönste Fenster des ganzen Kalenders zu zaubern. Als der Rollladen geöffnet wurde, klatschten die Besucher begeistert und lobten die Arbeit des Teams.

(v.l.n.r) Sandra Herrmann, Gisela Röckle, Birgit Helfinger und Marianne Hohlweck. Unten: Marianne Hohlweck, Ulrike Karl und Daniela Werstein-Beck mit dem Adventsfenster.





Auch der Ausschank von Glühwein und Kinderpunsch gegen Spende in den neuen Werbetassen kam sehr gut an. Es entstanden Gespräche über die Chorarbeit und mancher überlegte sich, den Probenbesuch 2023 als guten Vorsatz festzuhalten.

Dank unserer Pächterin konnten wir auf die Infrastruktur (Stehische, Wärmebehälter, Schirme) zurückgreifen. Mit Lichterketten und den Faltdächern vom Biergarten konnte so ein schönes weihnachtliches Ambiente gezaubert werden.



Vorsitzender Ralph Werstei führte durch das lockere einstündige Programm und kündigte die bekannten Lieder an, die Vizedirigent Karl-Hubert Ries auf dem Keyboard begleitete. Durch eigens erstellte Liederheftchen konnten auch nicht-textsichere kräftig mitsingen.

Wir hoffen, diese bislang unerkannten Talente bald in unseren Singstunden begrüßen zu dürfen und danken allen, die zu diesem wunderschönen Abend beigetragen haben. ●

Ca. 100 Personen nahmen an dem Lebendigen Adventskalender bei der Konkordia teil - überwiegend nicht Vereinsmitglieder. Glühwein samt Werbetasse gab es gegen Spende - kredenzt von Petra Mayer-Gerdt, Michael Ries sowie Andrea und Klaus Wallburg.

*Text: N. Ries
Fotos: U. Karl, N. Ries, M. Ries*



dr. bertram winkler

Z a h n a r z t p r a x i s

- Implantologie
- Individualprophylaxe
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Konservierende Zahnheilkunde
- Wurzelbehandlungen
- Parodontaltherapie
- Zahnersatz

Monestr. 2 • 76669 Bad Schönborn • Tel. 07253 / 4654

MO 09:00 - 12:00 + 14:00 - 18:00 Uhr DO 09:00 - 12:00 + 15:00 - 19:00 Uhr

DI 09:00 - 12:00 + 14:00 - 18:00 Uhr FR 09:00 - 12:00 + 14:00 - 16:00 Uhr

MI 08:00 - 12:00 sowie nach telefonischer Vereinbarung.

info@praxis-drwinkler.de

www.praxis-drwinkler.de

ZEIGEN SIE UNS IHR
SCHÖNSTES LÄCHEN!

www.hasfeld.de



ULRICH
HASSFELD
MÖBELBAU
SCHREINEREI
INNENAUSBAU

Ulrich Hasfeld • Ohrenbergstraße 29 • 76669 Bad Schönborn
Tel. 0 72 53 / 48 57 • Fax 3 33 72 • E-Mail: info@hasfeld.de

Das letzte Wort...

Dieses Konkordia Journal war mal als Nr. 02/2020 geplant... dann als 01/2021 und auch als Nr. 01/2022 und... Jetzt liegt es vor Ihnen, nach 2,5 Jahren, als Nr. 21-23.

So hatte ich es unseren Inserenten im Spätsommer 2021 geschrieben: "... doch Corona bestimmte es anders. Beraubt unserer Singstunden und Auftritte, unserer Versammlungen und Ausflüge, sah unser Vereinsleben sehr lange sehr trist aus. Es gab nichts, worüber wir hätten berichten können. Das Konkordia Journal wäre ein sehr dünnes, langweiliges, nicht gerade notwendiges und den Inserenten nicht gerecht werdendes Heftchen geworden. Wir entschlossen uns, das Journal „zu schieben“, bis wir tatsächlich auch berichtenswerte Inhalte hatten."

Und dann tobten sich Delta und Omikron noch aus und alles war wieder wie 2020. Keine Singstunden, keine Weihnachtsfeier... Fasching? Abgesagt! Der Frühling nahte. Die Tage wurden länger. Über vierstellige Inzidenzen regte sich keiner mehr so richtig auf. Omikron war wohl nicht so schlimm. Es legte eher die Infrastruktur als die Intensivstationen lahm. Corona wurde endemisch, wir werden damit leben, wie mit der Grippe und der Schweinepest, wie mit Impfunwilligen und Impfwilligen, wie mit den Spaziergängen, Boostern und Aluhüten.

Werden wir auch mit Chören leben? Liegt die Zukunft der Chormusik in kleinen Hochleistungs-Ensembles? Haben traditionelle Chöre überhaupt noch eine Chance nach Corona? Die Prognosen sind düster. Es liegt letzten Endes an uns. Kriegen wir mittwochs noch den Hintern hoch, um zur Probe zu gehen? Legen wir uns ins Zeug, lernen wir neue Lieder auswendig und freuen wir uns auf das Miteinander? Engagieren wir uns? Oder bleiben wir zuhause? "Hat dir die Singstunde gefehlt?" Die Antwort muss jeder für sich finden. Die Konsequenzen müssen alle im Chor tragen.

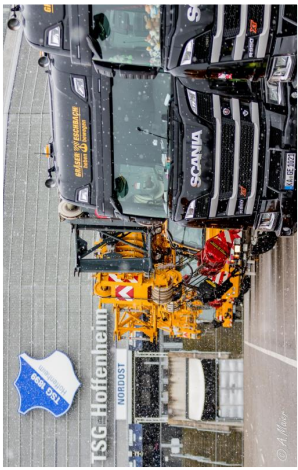
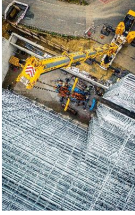
Förderprogramme helfen uns auf die Sprünge, sie ermöglichen Luftfilter und Musiktheoriekurse. Die Hilfen sind da. Nehmen wir sie auch an? Machen wir den Chor attraktiver? So, dass andere zu uns kommen wollen in ihrer Freizeit? Oder wird es ein dahinsiechendes "Weiter so..."? Wir entscheiden zwischen "Ein Hoch auf uns" und "Gute Nacht Freunde". Ich plädiere für den **Neuanfang** und nicht den kampflosen Untergang. Und Sie? Machen Sie mit? Blühe, Konkordia! Gedeih, wenn auch in neuen Formen und auf neuen Wegen. Es überleben nur die, die sich anpassen.

Ihre *Nadia Ries*

GRÄSER ESCHBACH

heben bewegen

Autokrane – Mobilfaltkrane – Raupenkrane - Gabelstapler – Arbeitsbühnen - Elektrokrane



Maschinenumzüge – Spezialgeräte – Schwertransporte - Ladekrane

www.graeser-eschbach.de

✉ info@graeser-eschbach.de

☎ 07253 / 94 45 – 0